

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132608
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Ursprünglich angelegte, offene Fläche auf der Deichkuppe bzw. der angrenzenden Aufschüttung. Mit magerem, offenem Substrat, Kiesflächen und Sand. Diese sind jedoch aufgrund der geringen Mächtigkeit dieser Substrate relativ schnell von halbruderalen Gras- und Staudenfluren überwachsen worden. Heute herrscht v.a. eine großflächige Landreitgrasflur vor, die durchsetzt ist von Brennesseln, Goldrute, Jungwuchs von Weiden und sich ausbreitender Brombeere. Insgesamt gibt es gegenwärtig eine halbruderalen Gras- und Staudenfluren mit Wuchshöhen von etwa 1 m bis 1,50 m. Lediglich der auf der Ostseite gelegene, ehemalige Weg ist etwas offener und niedriger bewachsen. Hier gibt es einzelne Steinhäufen, die als Lebensraum für Reptilien angelegt worden sind, derzeit immer noch offen liegen, aber von der angrenzenden Vegetation recht kräftig bedrängt werden. Angrenzend nach Westen hinüber geht der Bewuchs in Brombeergebüsch aus Garten-Brombeere über, in dem sich wiederum einige Weiden angesiedelt haben und langfristig ein hochwüchsiges Weidengebüsch etablieren wird. Der Aufwuchs ist dicht und hochwüchsig und wird fast ausschließlich von wenigen Arten dominiert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	AKM	Halbruderalen Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	2			40 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Auf dem Deichrest im Osten der Rückdeichungsflächen am Holzhafen, Nordende		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gebüsch aus Garten Brombeere, ehemaliger Weg, weitere Brachflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	570871	<b>Hochwert (Y)</b>	5929808
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rothenburgsort (132)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder Ausschlag (104)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>x</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Holzhafen [ HH-102 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132608
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132608	42088	7028	202	25.06.2009	/	7030	10161
132608	41988	7028	207	25.06.2009	/	7030	10166

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72330	0	7028_1405_230918_1.JPG	
72331	0	7028_1405_230918_2.JPG	
72332	0	7028_1405_230918_4.JPG	
72333	0	7028_1405_230918_3.JPG	
72334	0	7028_1405_230918_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132608
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Die ursprünglich offene Vegetation beginnt zu verbuschen
Wertgesichtspunkte	Weitgehend natürliche Entwicklung, derzeit noch mäßig artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Da die Fläche ursprünglich das Ziel hatte Bodenbrüter unter den Vögeln Brutstandorte zu bieten, sollte die Vegetation mittel- bis langfristig offen gehalten werden. Dazu sollte jährlich außerhalb der Brutzeit der Vögel eine Mahd im September oder Oktober erfolgen. das Mähgut sollte jeweils von der Fläche abgeräumt werden, es kann randlich aufgehäuft oder abgefahren werden.

## Foto

**Fotodatei** 7028\_1405\_230918\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1405\_230918\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132608
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7028\_1405\_230918\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1405\_230918\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132608
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	75 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	1	+		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	+		-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	r		-	-						-						
Arctium lappa (Große Klette)	1	r		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	1	r		-	-						-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	r		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	1	+		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	1	3		-	-						-						
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	1	r		-	-						-						
Carduus crispus (Krause Distel)	1	r		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	+		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132608
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	r		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	+		-	-						-						
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	1	r		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	1	r		-	-						-						
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	1	r		-	-						-						
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	1	r		-	-						-			V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	r		-	-						-						
Daucus carota (Wilde Möhre)	1	+		-	-						-						
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	1	r		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	1	+		-	-						-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	1	r		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	1	r		-	-						-						
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	1	+		-	-						-						
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	1	r		-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	1	r		-	-						-			V		V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	1	r		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	r		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	+		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	1	r		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	1	r		-	-						-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-						-						
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	1	r		-	-						-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	r		-	-						-						
Medicago lupulina (Hopfenklee)	1	r		-	-						-						
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	1	r		-	-						-						
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	1	r		-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	1	+		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	1	r		-	-						-						
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	1	r		-	-						-						
Rosa canina (Hunds-Rose)	1	+		-	-						-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	1	1		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	1	+		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	1	r		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	1	r		-	-						-						
Salix alba (Silber-Weide)	1	+		-	-						-						
Salix caprea (Sal-Weide)	1	r		-	-						-						
Salix triandra (Mandel-Weide)	1	r		-	-						-						
Salix viminalis (Korb-Weide)	1	+		-	-						-						
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	1	r		-	-						-						
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	1	+		-	-						-						
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	1	r		-	-						-						
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	1	r		-	-						-			3		2	3
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	1	1		-	-						-						
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	1	r		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	r		-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	1	r		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132608
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1405</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1984,5008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	1	r		-	-						-						
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	r		-	-						-						
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	1	r		-	-						-						
Tussilago farfara (Huflattich)	1	r		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	1	+		-	-						-						
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	1	r		-	-						-						
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-	-						-						
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	1	r		-	-						-						
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	1	r		-	-						-						
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
	<b>Anzahl Arten</b>													66			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalgebüsch (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HRR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein